

Marens Schwabengarten

KEIMFÄHIGKEIT VON SAATGUT

Mein Garten -

Deine Inspiration

PFLANZ **DEIN EIGENES**
STÜCK **GARTENGLÜCK**





Was Dich hier erwartet

INHALT

Was bedeutet Keimfähigkeit

Lagerung von Saatgut

F1-Hybride und samenfestes Saatgut

Übersicht Keimfähigkeit

Keimprobe durchführen

Hier findest Du mich



Was bedeutet Keimfähigkeit?

SAMEN SIND LEBENDIG!

- Die Keimfähigkeit beschreibt den Anteil der Samen, die unter optimalen Bedingungen erfolgreich keimen. Sie gibt an, wie vital und keimfähig das Saatgut ist, und hilft einzuschätzen, ob es für die Aussaat geeignet ist.
- Unsere Gemüsesamen sind lebendig und haben sogar einen eigenen **Stoffwechsel!**
- Samen enthalten sehr wenig Wasser, und ihr Stoffwechsel ist stark verlangsamt. Nur ihre Atmung verbraucht nach und nach ihre Reservestoffe.
- Luftabschluss, niedrige Temperaturen und Trockenheit halten den Stoffwechsel konstant niedrig und gewährleisten somit die Erhaltung der Keimfähigkeit.

Saatgut richtig lagern

EIN PAAR EINFACHE REGELN

Kühl, dunkel und trocken:

Um die Keimfähigkeit zu erhalten, sollte gut getrocknetes Saatgut möglichst **luftdicht** verpackt kühl und dunkel aufbewahrt werden

Geeignete Behälter:

Dafür eignen sich z.B. dichte Gläser oder andere Behälter mit dicht schließendem Deckel. Wer möchte, könnte sein Saatgut auch im Vakuum verschließen.

Die optimale Umgebung:

Die optimalen Temperaturen liegen zwischen 13°C und 15°C, die relative Luftfeuchtigkeit wäre optimal zwischen 30%-35 %

Keine Bange:

Ich persönlich lagere und organisiere mein Saatgut in Sammelkarten-Hüllen im kältesten Raum unserer Wohnung. Dort lagern sie lichtgeschützt in untersten Schrankfach. Auch wenn das nicht ganz optimal ist, bisher hatte ich nie Probleme mit der Keimfähigkeit.

Saatgut unterscheiden

F1-HYBRIDE & SAMENFESTES SAATGUT

F1 Hybridsaatgut:

Entsteht durch die gezielte Kreuzung unterschiedlicher Elternpflanzen. Die erste Generation der Nachkommen (F1) zeichnet sich durch einen hohen Ertrag, Einheitlichkeit und Widerstandsfähigkeit aus. Jedoch verlieren sie in der nächsten Generation ihre speziellen Eigenschaften, und bringen meist sehr schwache, krankheitsanfällige Pflanzen hervor. Sie eignen sich nicht, um eigenes Saatgut zu gewinnen.

Samenfestes Saatgut:

Dieses Saatgut stammt von Pflanzen, die sich durch Bestäubung auf natürliche Weise vermehren. Die Nachkommen behalten ihre Eigenschaften über Generationen hinweg, sodass das Saatgut gesammelt und wieder ausgesät werden kann, ohne die Sorteneigenschaften zu verlieren.

Nachhaltigkeit:

Samenfestes Saatgut bietet Vielfalt und Unabhängigkeit im Gemüseanbau, während F1-Hybriden von Saatgutunternehmen produziert werden. Es kann selbst genommen und im nächsten Jahr wieder ausgesät werden.



KEIMFÄHIGKEIT

KREUZBLÜTLER

Gemüse	Keimfähigkeit (Jahre)
Asiasalat	über 5
Radieschen	4 - 5
Kohlrabi	über 5
Wirsing	über 5
Brokkoli	über 5
Weißkohl	4 - 6
Rosenkohl	über 5
Grünkohl	über 5
Kohlrüben	über 5
Chinakohl	über 5
Pak Choi	über 5
Rettich	über 5
Rucola	über 5
Gartenkresse	über 5

HÜLSENFÜCHTE

Markerbse	4 - 5
Saubohne	4 - 5
Buschbohne	4 - 5
Zuckerschote	4 - 5
Stangenbohne	4 - 5
Sojabohne	4 - 5
Linse	4 - 5

GÄNSEFUßGEWÄCHSE

Spinat	4 - 5
Mangold	über 5
Rote Bete	über 5

DOLDENBLÜTLER

Karotte	2 - 3
Fenchel	3 - 4
Pastinake	0 - 1
Wurzelpetersilie	2 - 3
Knollensellerie	3 - 4

BALDRIANGEWÄCHSE

Feldsalat	4 - 5
-----------	-------

KORBBLÜTLER

Salat	4 - 5
Endiviensalat	4 - 5
Radicchio	4 - 5
Schwarzwurzel	1 - 2
Haferwurzel	2 - 3

LAUCHGEWÄCHSE

Zwiebel	2 - 3
Lauch / Porree	2 - 3
Lauchzwiebel	2 - 3

ALLGEMEIN GILT:

Die Keimfähigkeit von Saatgut hängt von mehreren Faktoren ab: Art des Saatguts, Lagerbedingungen (z. B. Temperatur und Luftfeuchtigkeit) und Alter der Samen. Diese Werte können innerhalb natürlicher Toleranzen variieren, sodass selbst unter optimalen Bedingungen nicht alle Samen keimen. Das ist völlig normal und kein Grund, einen Fehler in der Voranzucht oder Direktsaat anzunehmen.

NACHTSCHATTENGEWÄCHSE

Paprika	4 - 5
Tomate	über 5
Chili	4 - 5
Aubergine	über 5
Physalis	über 5

KÜRBISGEWÄCHSE

Zucchini	4 - 5
Gurke	über 5
Kürbis	4 - 5



Keimfähigkeit überprüfen

KEIMPROBE DURCHFÜHREN



Material vorbereiten

Küchenpapier, Wasser, eine durchsichtige Box oder einen Beutel



Keimprobe anlegen

Lege 10 Samen auf das angefeuchtete Küchenpapier und deck sie mit einer zweiten Schicht Papier ab. Es soll feucht, aber nicht zu nass sein – sonst faulen die Samen



Box schließen & platzieren

Nun stellst Du die Box an einen warmen Ort und schaust, wie die Samen sich verhalten



Ergebnis ablesen

Nach 7 bis 14 Tagen siehst du, ob und wie viele Samen gekeimt sind. Ich verwende mein Saatgut bis zu einer Keimrate von 70%, alles darunter bestelle ich neu



Marens Schwabengarten

HIER FINDEST DU MICH

Webseite: www.MarensSchwabengarten.de
Instagram: Marens_Schwabengarten
YouTube: MarensSchwabengarten
E-Mail: marenschwabengarten@gmail.com

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung von Marens Schwabengarten reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.